

Kreistagswahlen 2009

Zukunft

7. Juni 2009



Platzhalter-Foto 1
für ein Bild Ihrer Wahl!

Stark im Kreis. Zukunft gestalten.

Ihre Kandidatinnen und Kandidaten
für den Kreistag

Wahlkreis II
Hanauerland



CDU

Die Ortenau-Partei

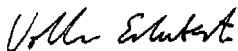
Schenken Sie unseren Kandidatinnen und Kandidaten Ihr Vertrauen!

Zukunft Ortenau – helfen Sie mit!

In einem offenen Workshop haben die CDU-Kreistagskandidaten das Konzept „Zukunft Ortenau“ erarbeitet. Wichtige Akzente in der Sozialpolitik, flächendeckende Verbesserungen der medizinischen Angebote unserer Kreiskliniken, moderne Bildungsangebote an allen Beruflichen Schulen im Ortenaukreis, der Ausbau von Radwegen und des Öffentlichen Personennahverkehrs, aber auch die Stärkung des Ländlichen Raums, sind nur einige Beispiele unserer künftigen kreispolitischen Ziele. Wenn Sie Interesse am vollständigen Konzept „Zukunft Ortenau“ haben, fordern Sie es bei der CDU-Kreisgeschäftsstelle, Waltersweierweg 5b, 77652 Offenburg, Telefon 0781 91630, Telefax 916319, E-Mail info@cdu-ortenau.de an oder laden Sie es von unserer Homepage www.cdu-ortenau.de herunter.

Auf den Listen der CDU für die Kreistagswahl finden Sie Frauen und Männer unterschiedlichen Alters, verschiedener Berufsgruppen und mit unterschiedlichen Lebenserfahrungen. Sie wollen alle ihren Beitrag zur Umsetzung unseres Konzepts „Zukunft Ortenau“ leisten und mit einer ausschließlich sachbezogenen Politik die Interessen der Menschen in unserem schönen Ortenaukreis vertreten. Hierfür brauchen wir Ihre Unterstützung.

Deshalb bitten wir am 7. Juni 2009 um Ihr Vertrauen. Lassen Sie uns gemeinsam für eine lebenswerte Ortenau mit starken Regionen arbeiten.



Volker Schebesta
Mitglied des Landtags
Kreisvorsitzender der CDU Ortenau



Klaus Muttach
Oberbürgermeister
Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion

Köpfe mit Köpfchen:



CDU

Die Baden-Württemberg-Partei.

Ihre Kandidatinnen und Kandidaten zur Kreistagswahl 2009
für den Wahlkreis I Hanauerland



Christian Dusch

30 Jahre, ledig, Jurist,
Rheinau-Freistett,
Fraktionsvorsitzender,
Gemeinderat,
Bezirksbeirat,
Vorsitzender der Jungen
Union Ortenau



Reinhard Jockers

57 Jahre, verh.,
Zollbeamter u. Ortsvorsteher
Willstätt-Legelschurst,
Fraktionsvorsitzender der
CDU im GR Willstätt,
Vorsitzender der
Arbeitsgemeinschaft
Ortsvorsteher für den
Reg.-Bez. Freiburg u.
Landesvorstandsmitglied
im Gemeindetag Baden-
Württemberg



Klaus Sauer

46 Jahre, verh.,
Appenweier-
Nesselried,
Kriminalhaupt-
kommissar,
Ortsvorsteher
Nesselried



Klemens Sauer

44 Jahre, verh., 2 Kinder,
Landwirtschaftsmeister,
Appenweier,
Mitglied des Kreistages,
Gemeinderat, Bezirksbeirat,
Vors. des CDU-Ortsver-
bandes



Silvia Sebastian

44 Jahre, geschieden,
Dipl. Volkswirtin,
Steuerberaterin,
Rheinau-Rhein-
bischofsheim,
Stadt- und
Ortschaftsrätin



Siegfried Spengler

59 Jahre, verheiratet,
1 Tochter,
Appenweier-Urloffen,
Krankenkassen-
Betriebswirt,
Ortsvorsteher Urloffen



Marco Steffens

30 Jahre, verh.,
Dipl. Verwaltungswissenschaftler,
Bürgermeister Willstätt

**Gehen Sie
zur Wahl!**



Sie haben insgesamt **5 Stimmen!** Hiervon können Sie einer Bewerberin oder einem Bewerber bis zu 3 Stimmen geben.

Entscheiden Sie sich am 7. Juni 2009 mit Ihren Stimmen für die Kandidatinnen und die Kandidaten der CDU, und stimmen Sie damit für die Fortsetzung unserer erfolgreichen Arbeit im Ortenaukreis.

Unsere Schwerpunkte einer erfolgreichen Politik für unsere Heimat Ortenau:

Heimat erhalten. Zukunft gestalten. Dafür treten wir bei den Kommunalwahlen für den Kreistag am 7. Juni 2009 an. Der Ortenaukreis als der flächengrößte Landkreis in Baden-Württemberg liegt in einer der wirtschaftsstärksten und zugleich landschaftlich reizvollsten Regionen Europas. Wir haben gute Rahmenbedingungen und vor allem engagierte Bürgerinnen und Bürger sowie eine innovative Wirtschaft. Diese Voraussetzungen für eine gute Zukunft gilt es zu erhalten.

Die derzeitige Wirtschafts- und Finanzkrise fordert uns in besonderem Maß, gerade in finanzieller Hinsicht. Wir von der CDU stellen uns diesen Herausforderungen und sehen sie als Chance um jetzt die notwendigen Weichenstellungen vorzunehmen. Mit Blick auf unsere Gemeinden Appenweier, Rheinau und Willstätt bedeutet dies für die Politik im Ortenaukreis:

- Unterstützung auch kleinerer Gemeinden im ländlichen Raum und der dort beheimateten Landwirtschaft
- Intensivierung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit
- Gezielte Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung, gerade in unserer Grenzregion
- Ausbau der Breitbandversorgung für schnelle Internetanschlüsse
- Sanierung und Ausbau der Verkehrsinfrastruktur
- Weiterer Ausbau des Radwegenetzes zur besseren Verbindung unserer Gemeinden
- Beibehaltung der Gesundheitsversorgung in der Fläche

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir uns für diese Ziele einsetzen. Wir bitten deshalb um Ihre Unterstützung und Ihre 5 zu vergebenden Stimmen.



Reinhard Jockers



Siegfried Spengler



Silvia Sebastian



Christian Dusch



Klemens Sauer



Klaus Sauer



Marco Steffens

Dafür machen wir uns in der Kreispolitik stark:

I. Starke Ortenau mit starken Regionen

■ Finanzen

Wir sind für eine nachhaltige Finanzpolitik und gegen die finanzielle Belastung künftiger Generationen.

■ Verkehrsinfrastruktur

Wir setzen uns für einen besseren Lärmschutz beim Bau des dritten und vierten Gleises, für ein bedarfsgerechtes Kreisstraßennetz und den weiteren Ausbau der Radwege ein.

■ Eurodistrikt

Durch die Stärkung des Eurodistrikts Straßburg-Ortenau wollen wir die grenzüberschreitende Zusammenarbeit verbessern. Wir wollen ein Europa der Menschen und nicht der Bürokraten.

II. Lebenswerte Ortenau

■ Familien

Wir setzen uns weiterhin für eine Stärkung und bedarfsgerechte Unterstützung der Familien ein.

■ Für ältere und behinderte Menschen

Eine wohnortnahe und dezentrale Unterbringung hat für alle hilfsbedürftigen Menschen oberste Priorität.

■ Wohnortnahe medizinische Versorgung

Wir wollen alle Klinikstandorte im Ortenaukreis erhalten und dadurch eine wohnortnahe medizinische Versorgung garantieren.

■ Berufliche Schulen

Wir setzen uns auch künftig für ein bedarfsgerechtes und qualifiziertes Angebot an beruflichen Schulen ein und wollen eine Steigerung der Ausbildungsqualität. Die Schülerbeförderungssysteme müssen attraktiv erhalten bleiben.

III. Politik für den Ländlichen Raum

■ Wirtschaftsförderung

Die Wirtschaftsförderung stellt für uns eine zentrale Herausforderung dar, um durch ausreichende Ausbildungs- und Arbeitsplätze eine starke Region im Ländlichen Raum zu erhalten. Wir sagen ja zum Tourismus als zentralem Wirtschaftsfaktor für die Ortenau.

■ ÖPNV

Wir unterstützen den bedarfsgerechten Ausbau der vorhandenen Nahverkehrsangebote und die aus dem örtlichen Bedarf entwickelten neuen Angebote.

■ Land- und Forstwirtschaft

Wir setzen uns dafür ein, dass die Belange des Ländlichen Raumes bei Infrastrukturmaßnahmen und anderen Entscheidungen angemessen berücksichtigt werden. Die Offenhaltung der Landschaft ist unerlässlich.

■ Abfallwirtschaft

Wir wollen das ökologisch und wirtschaftlich hohe Niveau der Abfallwirtschaft im Ortenaukreis erhalten, die Reststoffe energetisch nutzen und damit ökologisch sinnvoll verwerten.

■ Energie

Wir wollen den Energieverbrauch in kreiseigenen Gebäuden verringern, erneuerbare Energien einsetzen, die Solartechnologie ausbauen und die Beratung über die Energieagentur Ortenau erhalten.

Ihr Kandidat für die Europa- wahl.

Ich trete ein:

- für den ländlichen Raum: Der Ausbau der Breitbandversorgung durch europäische Fördermittel ist von uns erreicht worden. Durch die Schaffung eines Milchfonds unterstützen wir die heimischen Milchbauern.
- für den Mittelstand: Ich setze mich ein für den Abbau von Bürokratie und für eine Vereinfachung der Regelungen für kleine und mittlere Unternehmen.
- für eine transnationale Verteidigungsfähigkeit Europas: Ich setze mich ein für den Erhalt der Standorte der Deutsch-Französischen Brigade.

Zu meiner Person:

- geb. 1973 in Rottweil, verheiratet, drei Kinder
- Rechtsanwalt
- Mitglied des Europäischen Parlaments seit 2004



www.andreas-schwab.de

Dr. Andreas Schwab
Europas Chancen nutzen!



Am 7. Juni 2009 ist auch Europawahl.